



AUSTRALIEN – Entdecke den roten Kontinent!

Surfen als Schulsport, Weihnachten in den Sommerferien, Nationalparks mit einzigartiger Tier- und Pflanzenwelt, endlose Sandstrände, die großen Weiten des Outbacks – das alles erwartet dich in Down Under. Kein Wunder, dass das Motto der gut gelaunten Australier „No worries!“ lautet.



FAST FACTS

- Australien ist mehr als 20-mal so groß wie Deutschland und das sechstgrößte Land der Welt.
- Neben circa 25 Millionen Menschen leben in Australien über 40 Millionen Kängurus.
- Etwa 90 Prozent aller australischen Tiere gibt es nur auf diesem Kontinent.
- Wer in Australien jeden Tag einen neuen Strand anschauen wollte, bräuchte dafür 27 Jahre.
- Australien hat im Vergleich zu Mitteleuropa mehr als doppelt so viele Sonnenstunden im Jahr.
- In Down Under beginnt das Schuljahr Ende Januar/Anfang Februar – nach Weihnachten im Hochsommer.

Unsere Programme in Australien

Im Osten und Süden Australiens bieten wir Aufenthalte von einem bis vier Terms an öffentlichen Schulen und einer Privatschule. Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, sich ihre Wunsch-Schule in Tasmanien, Queensland, New South Wales oder South Australia auszusuchen. In Queensland, South Australia und New South Wales gibt es zudem ein günstigeres Regionalprogramm für Landesteile mit weniger Austauschschüler*innen. Wem kleinere Klassen und ein höheres akademisches Niveau wichtig sind, der wird an unserer privaten Partnerschule in Adelaide, South Australia fündig.

Um die Wahl zu erleichtern, beraten wir Schüler*innen und Eltern gerne ausführlich zu unseren Programmen.

Schulalltag in Australien

Das australische Schuljahr ist in vier circa

zehnwöchige Terms gegliedert. Zwischen den Terms liegen je zwei Wochen Ferien. Der Einstieg ist für Austauschschüler*innen zum ersten, zweiten und dritten Term (Januar, April und Juli) möglich. An fast allen Schulen tragen die Schüler*innen eine Schuluniform, die sehr zum Gemeinschaftsgefühl beiträgt. Ein Schultag dauert in der Regel von 9:00 bis 15:00 Uhr. Alle Schulen zeichnen sich durch eine moderne Ausstattung sowie eine sichere und freundliche Lernumgebung aus. Computerräume, 3D-Drucker, Tonstudios und Fotolabore machen das Lernen spannender. Wie in Deutschland sind die Schulen unterschiedlich groß – die Schüler*innenzahlen liegen zwischen circa 500 und 2.500 pro High School.

Fächerangebot

Gemeinsam mit ihren Betreuer*innen vor Ort stellen die Schüler*innen einen persönlichen Stundenplan aus einer breiten Palette an Wahl-

fächern zusammen. Ganz nach den individuellen Stärken und Interessen stehen zum Beispiel Tanz, Theater, Fotografie, Modedesign, Film/TV, Grafikdesign, Informatik, Schreiner*innen, Kochen, Outdoor Education, Marine Science, Tourismus oder Business Studies zur Auswahl. Zudem gibt es an vielen Schulen Exzellenzprogramme, z. B. für eine bestimmte Sportart, aber auch für Kunst, Tanz oder Musik.

An den öffentlichen High Schools belegen die Schüler*innen sechs bis sieben Fächer, die sie aus dem umfangreichen Angebot zusammenstellen. An privaten High Schools sind es meist sechs bis acht Kurse. Pflichtfächer variieren je nach Jahrgangsstufe. In Year 9 und 10 (für Schüler*innen zwischen 13 und 15 Jahren) stehen Mathematik, Englisch, eine Naturwissenschaft und Gesellschaftswissenschaften auf dem Stundenplan. In den Klassen 11 und 12 sind oft nur noch Englisch und Mathematik verpflichtend.

Freizeitgestaltung

Nach dem Unterricht stehen in den wärmeren Monaten an vielen küstennahen Schulen Surfen oder andere Wassersportarten auf dem Programm, im australischen Winter Leichtathletik oder Fußball und im Herbst z. B. Hockey. Typisch australische Sportarten wie Rugby, Cricket oder Netball werden oft das ganze Jahr über gespielt. Für musisch Interessierte gibt es meist einen Chor, ein Orchester oder verschiedene Schulbands. Zudem organisieren die Schulen Ausflüge zu tollen Destinationen wie Fraser Island oder dem Australia Zoo.

Öffentliche Schulen

Wir kooperieren mit den Bildungsministerien der Bundesstaaten Tasmanien, Queensland, New South Wales und South Australia. Einige Schulen stellen wir hier beispielhaft vor. Weitere Beschreibungen sowie Details und Fotos gibt es auf unserer Website.

TASMANIEN

Die Wildnis der südaustralischen Insel Tasmanien gehört zum Weltkulturerbe. Ein Drittel der Insel, deren Fläche etwa der Größe Irlands entspricht, besteht aus Nationalparks. Tasmanien hat einen ganz besonderen Charme und bietet atemberaubende Landschaften mit Bergen, Wasserfällen, Stränden und spektakulären Steilküsten – Outdoor-Fans kommen hier voll auf ihre Kosten.

Was zeichnet die Schulen in Tasmanien aus?

- Die Anzahl der internationalen Austauschschüler*innen ist vergleichsweise gering.
- In Hobart, Devonport und Launceston gelegen, bieten die Schulen eine perfekte Mischung aus Stadtleben und Natur. Mit 16 Jahren wechseln die Schüler*innen von der High School auf ein College, wo selbstständiges Arbeiten und individuelle Talente besonders gefördert werden.
- Vielfältiges Angebot im Bereich Outdoor Education: z. B. Klettern, Bush-Walking, Kayaking, Mountainbiking, Schnorcheln und Surfen.

! Für alle, die ein einzigartiges Abenteuer suchen, dabei unberührte Natur und gemütliche Städte mit besonderem Charme genießen und neue (Outdoor-)Sportarten ausprobieren wollen.

Beispielschulen in Hobart

Hobart, die Hauptstadt Tasmaniens und Australiens zweitälteste Stadt, liegt im südlichen Teil der Insel, direkt am Wasser und am Fuß des Mount Wellington. Vom Gipfel des 1.270 Meter hohen Bergs bietet sich ein atemberaubender Ausblick. Mit etwa 220.000 Einwohner*innen ist Hobart eine überschaubare Stadt, die mit ihren Cafés, Märkten, Shopping-Malls, schönen Gebäuden im viktorianischen Stil und tollen Sandstränden gleichzeitig viel zu bieten hat.



Taroona High School

Größe: ca. 1.000 Schüler*innen

Lage: direkt am Wasser mit eigenem Strand

Besonderheit: An dieser Schule gibt es neben Outdoor Education (u. a. Wassersport) und Marine Science auch ein ausgezeichnetes Musikprogramm sowie Französisch.

Rosny College

Größe: ca. 1.200 Schüler*innen

Lage: am Wasser, umgeben von Parks und direkt neben einem Golfplatz

Besonderheit: Das Rosny College gehört zu den besten Schulen für darstellende Kunst und verfügt über ein eigenes TV-Studio sowie einen Radiosender.

„Die Leute sind unglaublich zuvorkommend und freundlich. Ich habe schnell viele Freunde in der Schule gefunden, vor allem durch meine Liebe zum Volleyball. Die Schule hat ein vielfältiges Angebot an Fächern von Kochen über Outdoor Education bis zu Fotografie. Ich habe viel über mich selbst erfahren, gelernt neue Dinge mit offenen Armen zu empfangen und offen für jede neue Erfahrung zu sein.“ – Imke, Elizabeth College, Hobart, TASMANIEN

QUEENSLAND

Queensland, im Nordosten gelegen, ist der „Sunshine State“ Australiens und bietet einen einzigartigen, fröhlich-entspannten Lebensstil, viel Sonne und sehr freundliche Menschen. Das Klima ist subtropisch bis tropisch mit milden Wintern.

Was zeichnet die Schulen in Queensland aus?

- Die modern ausgestatteten Schulen befinden sich vorwiegend entlang der Küste an den wunderschönen Stränden der Sunshine und Gold Coast sowie in den Städten Cairns und Brisbane, oft auch in der Nähe von Nationalparks und Regenwäldern.
- Neben den gängigen akademischen gibt es viele ausgefallene Fächer, häufig mit praktischer Komponente, z. B. Modedesign, Business Studies, Tourismus, Marine Studies (Meeresbiologie), Aerospace Studies, Hospitality (Kochen und Catering) und Grafikdesign.
- Die außerschulischen Aktivitäten umfassen Sportarten wie Hockey, Rugby, Tennis, Volleyball, Fußball, Cricket, Surfen oder Leichtathletik. Musikalische Schüler*innen wirken meist in einem Musikensemble mit und für leidenschaftliche Tänzer*innen gibt es oft mehrere Tanzgruppen.

! Wer das warme Klima mag, sollte seinen Schüleraustausch in Queensland verbringen – je nördlicher, desto wärmer. Ob pulsierende Metropole, Surfstrände oder das Taucherparadies Great Barrier Reef, für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Beispielschulen in Cairns

Cairns ist mit ca. 150.000 Einwohner*innen das lebhafteste Zentrum des tropischen Nordens und das Tor zur überwältigenden Unterwasserwelt des Great Barrier Reefs – ein Paradies für Taucher*innen und die, die es werden wollen.

Cairns State High School

Größe: ca. 1.600 Schüler*innen

Lage: sehr zentral in Cairns

Besonderheit: Die Schule punktet mit einem exzellenten Angebot im musisch-künstlerischen Bereich, einem vielfältigen Sportangebot mit sehr gutem Hockey-Programm und Tauchkursen, Aerospace sowie Marine Studies.

Redlynch State College

Größe: ca. 1.700 Schüler*innen

Lage: ca. 15 km von Cairns entfernt, direkt am Barron Gorge Nationalpark

Besonderheit: Sportlich interessierte Schüler*innen können Outdoor Recreation wählen und es gibt tolle Angebote im naturwissenschaftlichen sowie im musischen Bereich.

Beispielschulen in Brisbane

Die Zwei-Millionen-Metropole Brisbane ist eine der spannendsten Städte Australiens. Sie bietet eine weltoffene Atmosphäre mit vielen unterschiedlichen Freizeitangeboten.



Kelvin Grove State College

Größe: ca. 2.600 Schüler*innen

Lage: in einem nördlichen Vorort von Brisbane, nur fünf Kilometer vom Zentrum entfernt

Besonderheit: Die Schule bietet Exzellenzprogramme für Fußball, Tennis, Volleyball und Golf sowie für Tanz und Musik an.

Indooroopilly State High School

Größe: ca. 1.600 Schüler*innen

Lage: schön im Grünen, 15 Minuten bis Brisbane

Besonderheit: Die Schule verfügt über einen eigenen Flugsimulator und bietet Aerospace sowie Aviation Studies an. Auch Spanisch wird angeboten.

Beispielschulen an der Sunshine Coast

Die Sunshine Coast liegt nördlich von Brisbane und steht für Sonne, Strand und Entspannung, aber auch für faszinierende Natur und freundliche, lebhaft Städte.

Coolum State High School

Größe: ca. 900 Schüler*innen

Lage: umgeben von Nationalparks, in unmittelbarer Strandnähe

Besonderheit: An der vergleichsweise kleinen Schule herrscht eine persönliche Atmosphäre. Die Bereiche Kunst und Musik werden besonders gefördert. Auch Surfen steht auf dem Programm.

Mountain Creek State High School

Größe: ca. 2.000 Schüler*innen

Lage: in Strandnähe

Besonderheit: Die Schule zeichnet sich durch Exzellenzprogramme für Volleyball und Rugby, ein umfangreiches Angebot in den Bereichen darstellende Kunst, Spanisch und Marine Science aus.

Beispielschulen an der Gold Coast

Die Gold Coast, circa eine Stunde von Brisbane entfernt, ist mit ihren weltbekannten Stränden ein Paradies zum Surfen. Im ruhigen Hinterland befinden sich zahlreiche Naturschutzgebiete mit subtropischen Regenwäldern.



Miami State High School

Größe: ca. 1.300 Schüler*innen

Lage: in unmittelbarer Strandnähe

Besonderheit: Die Schule überzeugt mit einem sehr umfangreichen (Wasser-)Sportangebot (z. B. Tennis Excellence, Surfen, Fußball und Volleyball), Marine Studies und Modedesign.

Benowa State High School

Größe: ca. 1.900 Schüler*innen

Lage: Vorort an der Gold Coast, nur sechs Kilometer vom Strand entfernt

Besonderheit: Die Schule zeichnet sich durch ein gutes Französischprogramm aus und hat weitere Schwerpunkte in den Bereichen Musik und Naturwissenschaften.

NEW SOUTH WALES

Ganz im Osten von New South Wales liegt Sydney, mit knapp fünf Millionen Einwohner*innen die größte Stadt des Landes. Neben den Wahrzeichen Opera House und Harbour Bridge laden die Strände Bondi und Manly Beach zum Surfen oder Entspannen ein. Aber auch das Hinterland und der Norden von New South Wales haben mit zahlreichen Nationalparks und Stränden ihre Vorzüge.

Was zeichnet die Schulen in New South Wales aus?

- Unsere öffentlichen Schulen in New South Wales punkten mit einer exzellenten Ausstattung und einem vielfältigen Fächerangebot im praktischen und akademischen Bereich, z. B. Naturwissenschaften, Fremdsprachen, Grafikdesign, Schreiner, Modedesign, Software-Entwicklung oder Medien/Kommunikation.
- Ob in einem der schönen Vororte der Metropole Sydney oder direkt am Strand der Nordküste – jede Lage hat ihren Reiz.
- Die Zahl der internationalen Schüler*innen variiert, und wir haben sowohl Schulen mit wenigen Austauschschüler*innen als auch Schulen mit internationalem Flair im Programm.

New South Wales ist vielfältig – die Nähe zum Meer kannst du im Sommer wie im Winter mit städtischer Atmosphäre oder wunderschöner Natur kombinieren. Wenn du diese Kontraste liebst, bist du hier richtig!

Beispielschulen in den Sydney Eastern and Southern Areas

Sydney, die schillernde und kosmopolitische

Hauptstadt von New South Wales, ist bekannt für kilometerlange Strände. Die Schulen liegen in attraktiven Vororten und sind gut an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden.

South Sydney High School

Größe: ca. 600 Schüler*innen

Lage: in Strandnähe, ca. 10 Kilometer bis zum Stadtzentrum von Sydney

Besonderheit: Neben Fotografie, Schulband und Chorbietet die Schule auch Surfen und Spanisch an.

Cronulla High School

Größe: ca. 900 Schüler*innen

Lage: in der Nähe des schönen Cronulla Beach, ca. 30 Kilometer vom Stadtzentrum Sydneys entfernt

Besonderheit: An der Schule mit persönlicher Atmosphäre gibt es ausgezeichnete Kurse im Bereich darstellende Kunst (Musik, Tanz, Schauspiel oder Fotografie) sowie ein großes Sportangebot mit Surfen, Yoga, Beach Volleyball und Golf.

Beispielschulen in der Region Sydney Northern Beaches

Die attraktive Region Northern Beaches umfasst



Strände wie Manly Beach und Palm Beach, den Ku-ring-gai Chase Nationalpark und den Taronga Zoo.

Barrenjoey High School

Größe: ca. 700 Schüler*innen

Lage: direkt am Avalon Beach

Besonderheit: Die Schule punktet mit einem großen Wassersportangebot, Marine Studies, Französisch sowie einem sehr guten Musik- und Kunstprogramm.

Narrabeen Sports High School

Größe: ca. 800 Schüler*innen

Lage: in unmittelbarer Strandnähe

Besonderheit: Sportbegeisterte sind an dieser Schule genau richtig. Die Sports Academy der Schule umfasst unter anderem Schwimmen, Tennis, Tanz, Surfen, Basketball und Turnen.

☞ *Morgens in der Sonne in Schuluniform zur High School gehen, das Outback entdecken und Strandspaziergänge als schulische Aktivität zu erleben, davon habe ich auf dem Flug nach Sydney geträumt.*
– Hanna, Sylvania High School, Sydney, NEW SOUTH WALES

SOUTH AUSTRALIA

Der viertgrößte Staat Australiens ist von traumhaften, vielfältigen Landschaftskulissen geprägt: Weiße Sandstrände, bunte Korallenriffe, die unendlichen Weiten des Outback und paradiesische Inseln – das alles findest du in South Australia. Doch nicht nur Natur pur hat South Australia zu bieten. Die Millionen-Metropole und Hauptstadt Adelaide besticht mit ihrer entspannten Atmosphäre und kulturellen Vielfalt.

Was zeichnet die Schulen in South Australia aus?

- Die öffentlichen Schulen in South Australia bieten neben spannenden Kursen wie Auto-mechanik, Design und Architektur, Kochen, Outdoor Education, Fotografie, Modedesign, Psychologie oder Rechtswissenschaften auch ein vielfältiges Sportangebot, das u. a. Tennis, Rudern, Surfen, Basketball, Hockey, Mountainbiking oder Volleyball umfasst.
- Du kannst hier wählen, ob du mitten im Zentrum von Adelaide zur Schule gehen möchtest oder lieber in einem ruhigeren Vorort mit guter Anbindung an die Stadt – auf Wunsch sogar in Strandnähe.

An vielen Schulen in South Australia ist die Anzahl an Gastschüler*innen relativ gering.

! Für alle, die das mediterrane Klima mit heißen Sommern und milden Wintern lieben und entweder entspanntes Großstadtleben in Strandnähe kennenlernen oder die wunderschöne Natur des echten, ursprünglichen Australiens erleben möchten.

Beispielschulen in Adelaide und Umgebung

Die freundliche Küstenstadt Adelaide und seine Umgebung punkten mit kilometerlangen Sandstränden, Buschland und Großstadtfair. Wegen der zahlreichen Kulturveranstaltungen wird Adelaide auch „Festival City“ genannt.

Brighton Secondary School

Größe: ca. 1700 Schüler*innen

Lage: in Strandnähe, ca. 12 Kilometer bis zum Stadtzentrum von Adelaide

Besonderheit: Neben Wassersport wie Surfen, Schnorcheln und Kanufahren punktet die Schule mit einem ausgezeichneten Musikprogramm sowie einem Spezialprogramm für Volleyball.





Hallett Cove School

Größe: ca. 800 Schüler*innen

Lage: in unmittelbarer Strandnähe (Campus mit Meerblick), ca. 20 Kilometer von Adelaide entfernt

Besonderheit: Wer sportbegeistert und abenteuerlustig ist, belegt hier Outdoor Education oder wählt aus dem großen (Wasser-)Sportangebot das Passende aus. Aber auch in den Bereichen Naturwissenschaften, Technik und Kunst (u. a. Fotografie, Modedesign) gibt es tolle Möglichkeiten und eine ausgezeichnete Ausstattung.

Unsere Regionalprogramme

In Queensland, New South Wales und South Australia bieten wir ein attraktives Regionalprogramm abseits der bekannten Touristenpfade an. Es ist in der Regel günstiger, da Schulgebühren und Lebenshaltungskosten in diesen Regionen geringer sind als in der Nähe der Metropolen und touristischen Zentren.

Was zeichnet das Regionalprogramm aus?

- Unsere erstklassigen Schulen liegen in freundlichen, meist kleineren Städten, in wunderschöner Natur in Strandnähe oder im grünen Hinterland.
- Die Schulen bieten spannende Fächer wie Astronomie, Pädagogik, Agrarwissenschaften, Marine Studies, Biotechnologie, Media Studies und Outdoor Education sowie eine Vielzahl an außerschulischen Aktivitäten, darunter Sport, Tanz, Theater, Musik, Musical, Chor und Schulband.



Wenn du das echte, ursprüngliche Australien und seine Natur kennenlernen und gleichzeitig von der tollen Ausstattung der Schulen und dem vielfältigen Fächerangebot profitieren möchtest, bist du im Regionalprogramm genau richtig!

Beispielschule im Regionalprogramm Queensland

Pimlico State High School

Größe: ca. 1.700 Schüler*innen

Lage: städtisch, nahe Townsville, der größten Stadt im Regionalprogramm

Besonderheit: Die Schule punktet mit einem ausgezeichneten Musikprogramm, Französisch und einem vielfältigen Sportangebot, das auch Segeln beinhaltet.

Beispielschule im Regionalprogramm New South Wales

Woolgoolga High School

Größe: ca. 900 Schüler*innen

Lage: in Strandnähe zwischen Bergen und Meer, nur 20 Minuten von der Küstenstadt Coffs Harbour entfernt

Besonderheit: Neben Marine Studies bietet die Schule auch Surfen sowie Pilates an und es gibt tolle Möglichkeiten in den Bereichen Kunst, Tanz und Musik.

Beispielschule im Regionalprogramm South Australia

Victor Harbor High School

Größe: ca. 700 Schüler*innen

Lage: etwa 80 km südlich von Adelaide, direkt

an der Küste, auf der schönen Fleurieu-Halbinsel. Besonderheit: Schwerpunkte der Schule liegen in den Bereichen Wassersport (u. a. Segeln, Schnorcheln, Surfen), Volleyball, Outdoor Education, Marine Studies und Performing Arts (Musik, Tanz, Theater).

Private Schulen

Der Unterricht an australischen Privatschulen ist anspruchsvoll und bezüglich des Lehrplans durchaus akademischer als an den öffentlichen Schulen. Die Schüler*innen profitieren hier von einer hervorragenden persönlichen Betreuung, einer sehr guten Ausstattung und einem umfangreichen Kursangebot.

Was zeichnet die Privatschulen in Australien aus?

- Kleine Klassen, besonders engagierte Lehrer*innen und eine exzellente Betreuung machen das Lernen an einer Privatschule einzigartig.
- Auch an den Privatschulen können die Schüler*innen nicht nur akademische Fächer wählen, sondern besondere Kurse wie Theater, Psychologie, Outdoor Education, Tourismus oder Legal Studies (Rechtswissenschaften) belegen. Zu den außerschulischen Aktivitäten zählen neben einem umfangreichen Sportangebot auch Musikensembles und verschiedene AGs wie Kreatives Schreiben, Fotografie oder Schach.
- Die Anzahl an deutschen Austauschschüler*innen ist an den Privatschulen wesentlich geringer als an den meisten öffentlichen High Schools.



! Für Schüler*innen, die eine fordernde und fördernde Lernatmosphäre suchen, ist der Besuch einer Privatschule besonders geeignet, denn hier können sie ihre Fähigkeiten und Talente frei entfalten.

Partnerschule Adelaide/South Australia

Adelaide und seine Umgebung punkten mit mediterranem Klima – warme Sommer und milde Winter –, Sandstränden, Buschland und Großstadtflair.

Mercedes College

Größe: ca. 1.200 Schüler*innen

Lage: attraktiver Vorort nur 15 Minuten vom

Stadtzentrum von Adelaide entfernt

Besonderheit: Es gibt ein ausgezeichnetes Theater-, Film- und Musikprogramm, Französisch sowie zahlreiche Sportangebote, z. B. Hockey, Volleyball, Netball, Tennis, Schwimmen, Fußball, Leichtathletik, Basketball und Cricket. Wer gerne draußen ist, kann beim Outdoor Education Programm Klettern, Surfen und Kanufahren ausprobieren.



Stefanie Schmitz

0221/16 26-255

stefanie.schmitz@cdc.de



Wir sind Australien-Spezialist*innen!

AUF EINEN BLICK

AUFENTHALT

- 1–4 Terms
- Beginn: Januar/April/Juli (Beginn im Oktober auf Anfrage)

BEWERBUNGSSCHLUSS

- Bei Beginn im Januar: 1. Oktober
- Bei Beginn im April: 15. Januar
- Bei Beginn im Juli: 1. April
- Auf Anfrage ggf. auch Spätbewerbungen möglich

ALTERSGRUPPE

- 13–18 Jahre



Nach dem Abi: an ausgewählten Schulen bis 19 Jahre

LEISTUNGEN

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit unseren Carl Duisberg Mitarbeiter*innen
- Hilfe bei der Wahl der geeigneten Schule
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug ab/bis Frankfurt
- Abholung vom Zielflughafen
- Einführungsmeeting vor Ort
- Besuch einer öffentlichen oder privaten Schule (inkl. Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer)
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- High School Handbuch
- Länderspezifisches Vorbereitungsseminar für Schüler*innen und Eltern (zweitägig)
- Elternabend (bei Sommerausreise)
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Australische Krankenversicherung
- Reisepreis-Sicherung (siehe Seite 48)

PREISE

- Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.

SONSTIGES

- Geschwisterrabatt: 200 € (siehe Seite 48)
- Empfehlung: Versicherungspaket mit Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung derzeit ca. 40 € pro Monat (siehe Seite 48/49). Die im Programmpreis enthaltene australische Krankenversicherung ist im Vergleich zu europäischen Standards lückenhaft.
- Zusatzkosten: Visum (derzeit ca. 350 €), Schuluniform, ggf. fachspezifische Bücher, Schulbus und besondere schulische Aktivitäten oder Ausflüge, Taschengeld
- Optional: CO₂-Kompensation durch Klimaschutzprojekt